

2021 Jazpémi - Valtellina Superiore

AGRICOLA BARBACÀN - VALTELLINA, ITALIEN

BARBACÀN



Der Spitzenwein von Barbacàn und der erste Cru der beiden Söhne Luca und Matteo. Die Trauben stammen aus einer besonderen Parzelle mit dem außergewöhnlichen Namen "Jazpémi". Diese ist mit 81 Jahre alten Nebbiolo-Reben bestockt. In der Region heißt die Rebsorte Chiavennasca und ist der Hauptdarsteller des Weins. Begleitet werden die restlichen 10% mit den autochthonen Rebsorten Pignola, Rossola und Chiavennaschino. Luca und Matteo haben es sich zur Aufgabe gemacht, in diesem alpinen und unglaublich steilen Gebiet die autochthonen Rebsorten und historischen Terrassenlagen zu erhalten - echte Pflege der Kulturlandschaft, die das Valtellina ausmachen! Die Trauben werden mit der Hand gelesen, spontan vergoren, mit einer Korbpresse sanft gepresst und ein Jahr in großen, gebrauchten Holzfässern gelagert. Low Intervention pur! In der Nase duftet der Wein nach reifen Himbeeren und Erdbeeren und wird begleitet von würzigen Noten: grüner Pfeffer, Kaffee und Tabak. Im Mund ist der Jazpemi vollmundig, samtig mit sanften Tanninen und einem persistenten Abgang. Ideal zu Spaghetti alla Puttanesca, alpin-herzhafte Pizzoccheri della Valtellina (Pasta aus Buchweizen) oder Lammragout. Che buono!

Rebsorte Chiavennasca, Chiavennaschino, Pignola, Rossola	Region Valtellina	Restzucker < 1 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 15-18°	Internationale Bewertungen
Klima mediterrane Einflüsse	Appellation Valtellina Superiore DOCG Valgella	Säure 5,4 g/l	Dekantieren / Karaffieren Ja	Lagerfähigkeit 10 bis 15 Jahre
Boden Sand, Schiefer	Anbau naturnah und nachhaltig	Alkoholgehalt 13,5%	Empfohlenes Glas Bordeauxglas, Universalglas	Abgefüllt durch Barbacàn S.A. Di Angelo Sega E Figli S.S.
Höhe über N.N. 490 - 550 Meter	Ausbau 1 Jahr in gebrauchten großen Eichenholzfässern	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit GmbH, 22529 Hamburg



Zum Weingut Barbacàn gehören Luca und Matteo Saga, die mit ihrem Vater Angelo sechs Hektar terrassierte Rebfläche bearbeiten und das ausschließlich mit ihren Händen. Nahezu artistisch bewegen sich die Jungs in ihren biologisch zertifizierten, historischen Weinbergen. Denn hier im äußersten Westen des Valtellina spricht man wohl eher von Steilstlagen, als von uns bekannten Steillagen. Die dominante Rebsorte im Valtellina und folglich auch bei Barbacàn ist Chiavennasca a.k.a. Nebbiolo, der sie sich voll und ganz verschrieben haben. Hier oben fallen die Rotweine eine Spur eleganter aus als in den bekanntesten Regionen des Piemonts, überzeugen aber gleichzeitig mit enormer Tiefe und Reifepotential.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.